



ETC 2014 Großer Auftritt

Vom 10. bis 14. November wird auf der European Truck Challenge (ETC) 2014 in Norheim zum großen Euro-6-Wettstreit in der Drehmomentklasse von 2.050 bis 2.150 Nm angetreten. Bis jetzt sind gemeldet: DAF XF 440 Spacecab mit Motor MX 11 (440 PS und 2.100 Nm); MAN TGX 18.440 XLX mit Motor D 26 (440 PS und 2.100 Nm); Mercedes-Benz Actros 1843 Streamspace mit Motor OM 470 (428 PS und 2.100 Nm), Renault T 430 Sleeper Cab mit Motor DTI 11 (430 PS und 2.050 Nm) und Scania G 410 Highline mit Motor DC 13 (410 PS und 2.150 Nm).

Das europäische Testformat ETC gibt es seit 2009. Inzwischen sind unter der Federführung der beiden Fachzeitschriften DVZ und KFZ-Anzeiger insgesamt 14 Fachzeitschriften aus neun EU-Ländern mit einer Gesamtauflage von knapp 100.000 Exemplaren beteiligt.

AS

Kandidat mit Spartalent

Warm-up in Norheim: Der Actros 1843 legte als Kandidat der ETC 2014 die Messlatte für Sparmeister ziemlich hoch auf.

Daïmler überlässt nichts dem Zufall und schickte den Mercedes-Benz Actros 1843 Streamspace gewissermaßen zum Warm-up auf die ETC-Teststrecke. Dasselbe Fahrzeug soll die Marke Mercedes-Benz auf der ETC 2014 vom 10. bis 14. November beim großen Euro-6-Vergleich auf das Siegerpodest heben. Auf der ETC wird mit etwa 75 Prozent der möglichen Nutzlast von 25 t gefahren. So brachte auch der Sattelzug mit dem Actros 1843 in der 1. Testrunde nur ein Zuggesamtgewicht von

rund 32,8 t auf die Waage. Außerdem war das Testfahrzeug in einer 2. Runde mit 100 Prozent Nutzlast und einem Zug-Gesamtgewicht von über 39 t unterwegs.

Hoch agil

Im Actros 1843 arbeitet der 10,7-l-Reihendieselmotor OM 470 LA in der leistungsstärksten Version mit 428 PS bei 1.800/min und 2.100 Nm maximalem Drehmoment bei 1.100/min. Damit ist der Actros bei 32,8 t Zug-Gesamtgewicht

Attraktives Arbeitstier:
der Mercedes-Benz
Actros 1843 für den
Flotteneinsatz

Vor allem in den langgezogenen Steigungsabschnitten auf der Autobahn, sprich Kasseler Berge, wechselte der Actros 1843 öfters auf die Überholspur.

mit einem Leistungsverhältnis von 13 PS/t und einem maximalen Drehmomentniveau von 64 Nm/t unterwegs.

Entsprechend agil legte das Testfahrzeug vom Stand weg los und kam zügig-elegant sowie kraftstoffsparend mit wenigen Gangsprüngen auf Tour. Vor allem in den langgezogenen Steigungsabschnitten auf der Autobahn, sprich Kasseler Berge, wechselte der Actros 1843 öfters auf die Überholspur. Bemerkenswert die souveräne Kraftentfaltung des 10,7-l-Reihendiesels schon in den unteren Drehzahlbereichen sowie die Laufruhe und das niedrige Geräuschniveau im Streamspace.

Hoch motiviert

Ein Extralob für das perfekte Zusammenspiel zwischen Automatik-Schaltgetriebe Mercedes Powershift 3 in 2-Pedaltechnologie mit Fahrprogrammregelung sowie PPC (Predictive Powertrain Control) mit Navigation, Motor- und Getriebeelektronik einschließlich Eco-Roll. Einfach phantastisch, wie der Actros bei aktiviertem PPC selbsttätig in voraussehender Fahrweise vorankommt. Es funktioniert sowohl auf der Autobahn als auch auf der Landstraße bei jeweils hoher Verfügbarkeit. Vor allem teilbeladen ist es für den Fahrer äußerst schwierig, die richtigen Punkte zu treffen, um den Tempomat auszusetzen und das Fahrzeug dann im Schubbetrieb rollen zu lassen. Dagegen liegt PPC immer richtig und sorgt zusätzlich mit Eco-Roll-Einsatz auf intelligente Weise und fürs Spritsparen.

brauchsergebnis hinzugerechnet werden: zumindest kostengewichtet, weil sich Ad Blue in der CO₂-Bilanz weitestgehend neutral verhält. Bei einem Verhältnis von 1,26 Euro/l Diesel zu 0,63 Euro/l Ad Blue errechnen sich aus dem Ad-Blue-Verbrauch rund 0,4 l, womit sich ein Gesamtergebnis von 29,0 l/100 km und ein Autobahnverbrauch von 27,9 l/100 km ergibt.

Hoch aufgelegt

In der 2. Testrunde mit über 39 t Zuggesamtgewicht wurde für den Actros 1843 ein Gesamtergebnis mit einem Durchschnittsverbrauch von 32,1 l/100 km (32,5 l/100 km mit Ad Blue) und einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 71,8 km/h ermittelt. Auf dem Autobahnabschnitt zog das Testfahrzeug 30,8 l/100 km (31,2 l/100 km mit Ad Blue) bei 78,6 km/h aus dem Tank.

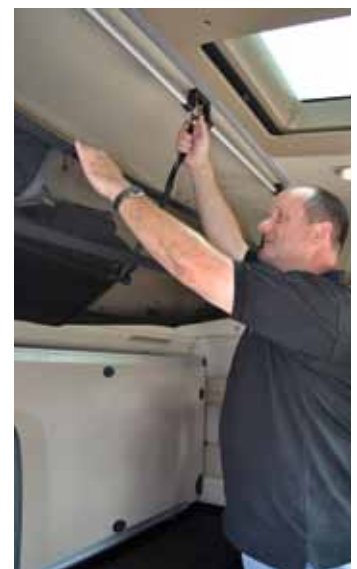
Ob teilbeladen oder mit hoher Nutzlast, in beiden Fällen war das Testfahrzeug mit Sparwerten unterwegs. Damit hat der Actros 1843 schon vorab die Messlatte für die ETC-Teilnehmer im November ziemlich hoch aufgelegt. Außerdem zeigen die hohen Transportleistungen und Sparwerte in der 2. Testrunde mit voller Nutzlast, dass der New Actros 1843 selbst für den schweren Fernverkehr dank 428 PS und 2.100 Nm gut gerüstet ist.

Auch der gefühlte Unterschied bei Fahrleistungen und Fahrharmonie zwischen den Fahrten mit 75 und 100 Prozent Nutzlast war gering. Allerdings beschleunigte der Actros 1843 mit voller Nutzlast vom Stand weg in ein etwas höheres Drehzahlniveau für weitere Gangsprünge. An Bergkuppen nutzte PPC den Schwung bei voller Nutzlast weitaus früher zur Einleitung von Eco-Roll und Schubbetrieb. Natürlich rollte das Testfahrzeug im Gefälleauslauf auch wesentlich länger ohne Antrieb dahin. Ein Zeichen, dass die Fahrprogrammregelung auch auf Gewichtsveränderungen effektiv reagiert.

Ebenso wurden in beiden Testrunden auch die anspruchsvollen langen Gefälleabschnitte innerhalb des vorgegebenen Tempolimits via Bremsomat und knapp 1.000 PS Dauerbremsleistung dank aufgeladener regelbarer Dekompressions-Motorbremse (462 PS Leistung bei 2.300/min) und zusätzlichem Sekundär-Wasserretarder gemeistert. Ein Motorbremsschaltprogramm sorgt für hohe Verzögerungsleistungen mit effektiven Motordrehzahlen bis in niedrige Geschwindigkeitsbereiche.



Erstklassig: elegantes Cockpit und ergonomischer Fahrerplatz im Streamspace



Praktisch: luftiges Gepäck-Hängenetz an Stelle des oberen Bettes in der Alleinfahrer-Version

ANZEIGE

PLATINUM CLASS

SMARTER
EFFIZIENTER
MODERNER

PacLease.biz

DAS PREMIUM-MIETKONZEPT FÜR CLEVERE TRANSPORT-PROFIS!

DAF Bei PacLease mieten Sie Nutzfahrzeuge der Premiummarke DAF

Diese Motivation zum Spritsparen spiegelt sich auch in den Verbrauchswerten wider: So konnte der Actros 1843 Streamspace beim Test mit 32,8 t Zuggesamtgewicht ein Gesamtergebnis mit einem Durchschnittsverbrauch von 28,6 l/100 km und einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 72,6 km/h erzielen. Auf dem Autobahnabschnitt waren es 27,5 l/100 km bei 79,8 km/h.

Eigentlich muss jetzt noch der Ad-Blue-Verbrauch von 2,6 Prozent (0,8 l) auf das Ver-

Technische Daten: Actros 1843



Maße und Gewichte

Truck Länge/Breite	5,86/2,50 m
Truck Höhe Kabinendach	3,77 m
Sattelzug (L/B/H)	16,50/2,55/4,00 m
Radstand	3,70 m
Wendekreisdurchmesser	15,00 m
Tankvolumen Diesel/Ad Blue	390/60 l
Truck Leergewicht Testwagen ca.	7,6 t
Zul. Achslast vorn/hinten	7,5/11,5 t
Zul. Gesamtgewicht	18 t
Zul. Zuggesamtgewicht	40 t
Testzuggesamtgewicht 1./2. Runde	32,8t/39,0 t
Nutzlast 1./2. Runde ca.	18,8 t/25,0 g

Antriebsstrang

Motor: Daimler OM 470 LA Euro 6: 6-Zylinder-Reihen-Viertakt-Dieselmotor; asymmetrischer Abgasturbolader und Ladeluftkühlung; Emissionsminderung: Kombination aus extern gekühlter AGR, Oxi-Kat, Partikelfilter, SCR-Technologie mit Adblue und Anti-Slip-Kat (ASC); druckverstärkte Common-Rail-Direkteinspritzung X-Pulse;

Hubraum: 10,7 l; Leistung: 428 PS (315 kW) bei 1800/min; maximales Drehmoment: 2.100 Nm bei 1.100/min
Getriebe: Mercedes Powershift 3: Automatik-Schaltgetriebe in 2-Pedaltechnologie mit Fahrprogrammregelung; 12 Fahrgänge; Spreizung 14,93:1 bis 1:1

Antriebs-Hinterachse: einfach übersetzte Hypoid-Starrachse mit Achseinsatz und Differenzialsperre; Übersetzung: 2,73:1; Gesamtauslegung: 1.179/min bei 80 km/h

Fahrwerk

Vorne: starre 7,5-t-Achse; 2-Blatt-Stahlparabelfederung, Stoßdämpfer, Stabilisator

Hinten: starre 11,5-t-Antriebsachse; 4-Balg-Luftfederung, Stoßdämpfer, Hebe- und Senkfunktion

Bremsen: 2-Kreis-Druckluft-Betriebsbremsanlage; Scheibenbremsen rundum und EBS mit integrierten ABS-ASR-Funktionen sowie ESP; aufgeladene Dekompressionsmotorbremse (462 PS bei 2.300/min); Hilfs- und Feststellbremse: über Federspeicher auf Hinterachse wirkend.

Weitere Ausstattung: Active Brake Assist ABA 3; Voith-Sekundär-Wasserretarder mit 3.500 Nm Bremsmoment; ACC und GPS-gestützter Tempomat PPC, Eco-Roll sowie Spurwächter LDWS und Aufmerksamkeits-Assistent, Reifendruck-Kontrollsystem, Airbag und Gurtraffer, Xenon-Scheinwerfer, Abbiegelicht

Reifen: Zugfahrzeug: vorn 315/70 R 22,5; hinten 315/70 R 22,5 Michelin; vorn: X Energy Savergreen XLEZ; hinten: X Energy Savergreen XLED; Auflieger: 385/65 R 22,5 Michelin XTA 2 Energy

Testergebnis für

ETC-Teststrecke; 75 % Auslastung

ETC-Teststrecke; 100 % Auslastung

Autobahn

gefahrte km: **154 km**
Verbrauch Ø: **27,5 l/100 km**
Geschwindigkeit Ø: **79,8 km/h**

Verbrauch Ø: **30,8 l/100 km**
Geschwindigkeit Ø: **78,6 km/h**
davon 33 % einfacher Abschnitt:
Ø 21,3 l/100 km bei 82,4 km/h;
32 % mittelschwieriger Abschnitt: Ø 27,7 l/100 km bei 80,9 km/h und schwieriger Abschnitt: Ø 39,0 l/100 km bei 73,5 km/h
davon 33 % einfacher Abschnitt:
Ø 23,0 l/100 km bei 82,5 km/h;
32 % mittelschwerer Abschnitt: Ø 31,3 l/100 km bei 80,3 km/h und schwieriger Abschnitt:
Ø 45,0 l/100 km bei 69,6 km/h

Landstraße

gefahrte km: **34,5 km**
Verbrauch Ø: **33,5,0 l/100 km**
Geschwindigkeit Ø: **51,8 km/h**
Verbrauch Ø: **38,0 l/100 km**
Geschwindigkeit Ø: **51,6 km/h**

Bergwertung

gefahrte km: **8,5 km**
Verbrauch Ø: **91,7 l/100 km**
Geschwindigkeit Ø: **64,4 km/h**
Verbrauch Ø: **105,5 l/100 km**
Geschwindigkeit Ø: **57,8 km/h**

Gesamt

82 % Autobahn,
18 % Landstraße
gefahrte km: **188,5 km**
Verbrauch Ø: **28,6 l/100 km**
Geschwindigkeit Ø: **72,6 km/h**
Verbrauch Ø: **32,1 l/100 km**
Geschwindigkeit Ø: **71,8 km/h**

Ad-Blue-Verbrauch Ø: **2,6 %**

Wetter

bewölkt/sonnig;
Wind: 2 bis 3 aus Südwest;
Temperatur +19 bis +23° C

Was unser Tester sagt

Adelbert Schwarz



Fahrerhaus

➤ Exzellente Ergonomie; perfekte Instrumentierung; hervorragendes Interieur; günstige Einstiegssituation; in Alleinfahrerversion überdurchschnittlicher Komfort im internationalen Fernverkehr mit ebenem Fußboden; ausreichend Stauraum, großen Außenstaufächer und günstig platzierten Ablagen; ebener Überstieg zu Motortunnel und Beifahrertür.

Antrieb

➤ Gute Motorelastizität; hohe Fahrharmonie; GPS-gestützter Tempomat PPC und Eco-Roll für sparsame Verbrauchswerte.

Fahrwerk/Sicherheit

➤ Sehr zielgenaue, direkte und leichtgängige Lenkung; komfortabel, jedoch straff abgestimmte Federung; hohe Fahrstabilität. Automatik-Schaltgetriebe Mercedes Powershift 3 in 2-Pedal-Technologie; EBS und breites Sonderausstattungsprogramm von ESP, Sekundär-Wasserretarder; ACC und GPS-gestützten Tempomat PPC bis Active Brake Assist ABA 3 und Spurverlassenswarner LDWS.

Wartung/Service

➤ Elektronische Überwachung aller wichtigen Betriebsmittelstände und nach Belastungsprofil errechnete Wartungsintervalle; Einfacher Birnenwechsel dank klappbarer Hauptscheinwerfer; flächendeckendes Servicenetz, umfassendes Dienstleistungs-Portfolio von Reparatur- und Wartungsverträgen über Finanzen bis Pannenhilfe.

Beim Test zeigte der Actros 1843 Streamspace deutliche Ambitionen für den Sparmeistertitel.

Kostenrechnung

Sattel-KFZ; Gewerblicher Güter-Fernverkehr	
Motor: Hubraum [Liter]/Leistung [PS]	10,7/428
Zulässiges Gesamtgewicht [kg]	40.000
Bruttogewicht der Ladung im Test [kg]	25.000
Rahmenbedingungen	
Full-Service-Leasing [Euro/Monat] (1)	1.759,00
Einsatztage [Tage/Jahr]	240
Nutzungsdauer [Monate]	48
Laufleistung Fahrzeug [km/Jahr]	125.000
Laufleistung Autobahn mautpflichtig [km/Jahr]	100.000
Reifen [Euro/Monat] (2)	56,25
Testverbrauch Diesel [l/100 km] (3)	32,10
Verbrauch „Ad-Blue“, [l/100 km] (3)	0,80
Verbrauch Diesel und „Ad-Blue“, preisgewichtet [lEuro/100 km]	32,50
Autobahnmaut [Euro/100 km = ct/km]	15,50
Preis Diesel [Euro/l]	1,26
Preis „Ad-Blue“ [Euro/l]	0,63
Variable Kosten	
Kosten Diesel [Euro/100 km = ct/km]	40,45
Kosten „Ad-Blue“ [Euro/100 km = ct/km]	0,50
Autobahnmaut [Euro/100 km = ct/km] (4)	12,40
Variable Kosten [Euro/100 km = ct/km]	53,35
Feste Kosten	
Fzg.-Leasing [Euro/Jahr]	21.108,00
Reifen [Jahr]	675,00
Versicherung, Steuer [Euro/Jahr]	7.926,00
Feste Kosten [Euro/Jahr]	29.709,00
Feste Kosten [Euro/Tag]	123,79
Auswertung 1: Kosten/Jahr	
Fzg.-Full-Service-Leasing [Euro/Jahr] (1)	21.108,00
Reifen [Euro/Jahr]	675,00
Kraftstoffe (Diesel und Adblue) [Euro/Jahr]	51.187,50
Maut [Euro/Jahr]	15.500,00
Steuer + Versicherung [Euro/Jahr]	7.926,00
Feste und variable Kosten je km [Euro/Jahr]	96.396,50
Auswertung 2: Kosten/100 km	
Feste Kosten [Euro/100km = Cent/km]	23,77
Variable Kosten [Euro/100 km = ct/km]	53,35
Feste und variable Kosten je km [ct/km]	77,12

Der Kostenberechnung zu Grunde gelegte Fahrzeugausstattung: Sattelzugmaschine einsatzfertig, Fernverkehrskabine mit Hochdach, automatisiertes Schaltgetriebe, Sekundärretarder, ESP, Tank 800 l, Sattelkupplung, Bereifung 6-fach 315/70-22.5

- (1) Quelle: Mercedes-Benz CharterWay, Berlin; Preisstand: August 2014
 (2) 6 Reifen à 450,- € nach 24 Monaten oder 250.000 km; Umlage auf 48 Monate
 (3) Verbrauch ermittelt auf der "ETC"-Teststrecke
 (4) Maut je km, bezogen auf 80 % der jährlichen Gesamtfahrleistung
 Der Musterfuhrpark besteht aus 80 Fahrzeugen von zwei Marken. Der Kostenberechnung zu Grunde liegt die jährliche Neubeschaffung von 20 Fahrzeugen sowie ein Ersatzbedarf von 120 Neureifen.

Komfort und Sicherheit Smarter Typ

Der Mercedes-Benz Actros zeigt dank 2,50 m breitem Streamspace weitere Talente als attraktives Arbeitstier mit idealem Flottenkomfort. Die Kabine bietet dank ebenem Fußboden, 1,94 m Stehhöhe, Komfortbett mit aufstellbarem Rückenteil und intelligent platzierten Ablagen reichlich Bewegungsfreiheit, auch mit von außen zugänglichen Stauräumen sowie einer Menge weiteren Komfortdetails eine Arbeits- und Wohnkultur auf überdurchschnittlichem Niveau. In Alleinfahrerversion sogar im Einsatz auf internationalen Fernstrecken. Vor allem bei Thema Sicherheit besitzt der Actros mit dem ABA 3 ein besonders großes Talent beim Thema „Sicher unterwegs“. Das Notbremssystem erkennt bewegte sowie auch stehende Hindernisse im Fahrweg und löst am Ende einer gestuften Auf-

merksamkeits-Kaskade bei ausbleibender Fahrerreaktion autonom eine Vollbremsung bis zum Stillstand aus. Hinzu kommen Spurverlassenswarner LDWS und ESP. Alle drei sind in einem preiswertes Sicherheitspaket zusammengefasst. Ohnehin werden ESP ab November 2014 sowie LDWS und das Notbremssystem AEBS ab November 2015 neuzulassungspflichtig. Der ABA 3 erfüllt jedoch schon heute die 2. Stufe, die für Neuzulassungen ab 1. November 2018 verbindlich wird.

Ein Sicherheitsgewinn ist auch die aufgeladene regelbare Dekompressions-Motorbremse mit 462 PS Dauerbremsleistung bei 2.300/min. Damit kommen 40-t-Lastzüge sicher ins Tal. Zusammen mit dem optionalen Sekundär-Wasserretarder stehen fast 1.000 PS Dauerbremsleistung in Gefällen und auch sonst zum Verzögern bis in niedrige Geschwindigkeitsbereiche bereit. **AS**

Hoch talentiert

Insgesamt zeigte der Actros 1843 LS 4x2 Streamspace großes Talent zum attraktivem Arbeitstier mit idealem Flottenkomfort. An erster Stelle stehen PPC und Mercedes Powershift 3 für einfaches Handling und wirtschaftliche Fahrweise. Weitere Talente sind das erstklassige Arbeitsplatz- und Cockpitdesign, die sehr guten Sichtverhältnisse auf das Verkehrsgeschehen, die zielgenaue Lenkung mit gut markierter Mittelstellung und hohen Rückstellkräften und eine stabile Straßenlage bei guten Fahrkomfort, wobei kurze Bodenwellen etwas sportlich-straff genommen werden.

Mit Blick auf die Kostenrechnung von Hans-Jürgen Wildhage zeigt der Mercedes-Benz Actros 1843 Streamspace auch Talent, sich mit einem passenden Preis/Leistungsverhältnis beliebt zu machen. **Adelbert Schwar**

Der Actros 1843 zeigt mit Blick auf die Kostenrechnung auch ein großes Talent, sich mit einem passenden Preis/Leistungsverhältnis beliebt zu machen.

ANZEIGE



SMARTER
EFFIZIENTER
MODERNER
PacLease.biz

PacLease
 TRUCK & TRAILER RENTAL

DAS PREMIUM-MIETKONZEPT FÜR CLEVERE TRANSPORT-PROFIS!

DAF
A HINO GROUP COMPANY

Bei PacLease mieten Sie Nutzfahrzeuge der Premiummarke DAF